



Die Lauffreunde traten mit einem kleinen Team beim Ruhrtallauf an. ■ Fotos (2): pr

# Frauen laufen nach vorne

LEICHTATHLETIK Altersklassensiege für Manuela Maletz und Gisela Homeyer

FRÖNDENBERG ■ Eine kleine Gruppe der Lauffreunde Bönen und ein Trio der TuS Bönen startet beim 39. Fröndenberger Ruhrtallauf. Dort trafen die heimischen Läufer bei frühlingshaften Bedingungen auf starke Konkurrenz, weil im Rahmen der Fröndenberger Veranstaltung die Kreismeisterschaften des Leichtathletik-Kreises Iserlohn ausgetragen wurden. So hatten insgesamt 442 Teilnehmer gemeldet.

Lauffreund Ingo Hanke musste sich daher als bester Bönener mit Platz 15 über fünf Kilometer zufrieden geben. Er finishte nach 18:52 Minuten – exakt drei Minuten hinter dem Sieger Paul Kochhäuser von der LG Olympia Dortmund –, gewann aber immerhin Platz zwei in der M45. Für Altersklassensiege sorgten die Frauen der Lauffreunde:



Helge Meiritz (links) sowie Jonas und Jürgen Weitz vertraten die TuS-Farben in Fröndenberg.

Manuela Maletz sicherte sich in 24:39 den Sieg in der W50 und Gisela Homeyer Platz eins in der W65 (27:01). Für Philip Flechsig bedeutete die 24:25 in Fröndenberg eine neue persönliche Bestzeit

über fünf Kilometer und den neunten Platz der Hauptklasse.

Für die TuS erreichte Jonas Weitz in 20:31 Minuten Platz der U18-Jugend. Jürgen Weitz wurde Achter der M45

(25:19). Helge Meiritz (Zehnter Hauptklasse) stellte mit 26:45 eine neue persönliche Bestzeit auf.

Die übrigen Zeiten über fünf Kilometer: Steffen Maletz (Sechster U20) 22:24 Minuten, Michael Schelter (Fünfter M45) 23:12, Hartmut Stoepel (Sechster M60) 26:05

Für die 10-km-Strecke benötigte Stefan Deimann genau 46 Minuten (16. M45). Siebo Dirks (Fünfter M35) kam mit einer Zeit von 46:34 ins Ziel. Für den Anfang des Jahres zu den Lauffreunden gestoßenen Dirks bedeutete dies eine neue persönliche Bestzeit über diese Distanz. Dirks bereitet sich zurzeit auf seinen ersten Marathon, Flechsig auf seinen ersten Halbmarathon vor.

Lauffreund Dieter Kaiser beendete den 5-km-Walking-Wettbewerb nach 36:41 Minuten. ■ WA